

## Mitteilung der Verwaltung

### **Betreff: Lärmschutzwand BAB 44 Driescher Hof**

Der Entwurf zur Lärmsanierung an der A44, Driescher Hof, aus dem Jahr 2013, sah vor, dass die vorhandene Lärmschutzwand in diesem Bereich der A44 auf 4m aufgestockt bzw. neu errichtet werden soll. Laut Angaben von Straßen NRW wurde jetzt ein sogenannter Erhaltungsentwurf für den Streckenabschnitt der A44 erarbeitet; dieser Erhaltungsentwurf ist vor Umsetzung durch das zuständige Bundesministerium zu genehmigen.

Bei der Vorlage des Erhaltungsentwurfes gegenüber dem Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) wurde die in die Planung zunächst eingeflossene Erhöhung der Lärmschutzwand „herausgeprüft“; die Fahrbahn der A 44 soll jetzt lediglich mit lärminderndem Asphalt ausgestattet werden.

Das Bürgerforum am 2. Oktober 2018 war gut besucht; Vertreter von Straßen NRW haben die aktuellen Planungen vorgestellt. Die Anwohner des Driescher Hofes hatten Gelegenheit, ihre Betroffenheit zu schildern, Fragen zu stellen und Anregungen zu geben.

Nach intensiver Diskussion hat das Bürgerforum beschlossen, „den Sachverhalt im zuständigen Fachausschuss (Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz, AUK) vorzustellen, wobei geäußerte Bedenken überprüft werden und mögliche Abhilfe- Maßnahmen vorgestellt werden sollen. Gleichzeitig bittet das Bürgerforum den Oberbürgermeister, sich maßgeblich bei den verantwortlichen Stellen für den Bau der Lärmschutzwand einzusetzen.“

Die Vorstellung im AUK ist für den 12.02.2019 vorgesehen!